

**Stadtverordnetenversammlung
Brandenburg an der Havel**

Fraktionen Bündnis 90/Diem Grünen, SPD,
DIE LINKE, BFGV

Fraktion/Stadtverordnete

(zehn vom Hundert der Stadtverordneten)

Antrag Nr.: **215/2024**

Datum: 25.08.2024

zur Behandlung in
öffentlicher Sitzung

Beschlussantrag an die Stadtverordnetenversammlung

Betreff: Beschlussantrag zur Namensgebung eines städtischen Platzes zu Ehren von Marga Goren-Gothelf

Beratungsfolge:

Datum	Gremium
03.09.2024	Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Petitionen
11.09.2024	Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr
12.09.2024	Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport
16.09.2024	Hauptausschuss
25.09.2024	Stadtverordnetenversammlung

Beschlussvorschlag:

In der Fassung vom 16.09.2024:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, aus Anlass des 100. Geburtstages der Ehrenbürgerin der Stadt Brandenburg an der Havel, Frau Marga Goren-Gothelf, den Platz vor der Werft neben ihrem Geburtshaus in der Hauptstraße mit dem Namen „Marga-Goren-Gothelf-Platz“ zu benennen.
2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, zum 100. Geburtstag von Marga Goren am 16.05.2025 eine feierliche Veranstaltung zur Namensgebung zu planen und durchzuführen und nachfolgend eine Gedenktafel/Inscript/Stele anzubringen, um auf das Leben und die Verdienste von Marga Goren öffentlich hinzuweisen.

Begründung:

Die Holocaust-Überlebende und Ehrenbürgerin der Stadt Brandenburg an der Havel Marga Goren verstarb im Mai 2024. Seit ihrem ersten Besuch nach ihrer Deportation baute sie als Förderin, Zeitzeugin und Mahnerin zahlreiche Brücken zu jüngeren Generationen und erinnerte so an die jüdische Geschichte der Stadt und an das Schicksal der Jüdinnen und Juden unter der nationalsozialistischen Diktatur. 2022 wurde sie Ehrenbürgerin der Stadt. Anlässlich ihres 100. Geburtstags 2025 soll ein zentraler Ort der Stadt, der Platz vor der Werft (neben ihrem Geburtshaus in der Hauptstraße) nach ihr benannt werden.

Anlagen: